

▷ ista

Belgische Ista S.A. übernommen

Zum 1. Dezember hat ista die belgische Ista S.A. sowie einige mit ihr verbundene Unternehmen mit gut 50% Marktanteil in Belgien übernommen. Verkäufer ist das belgische Unternehmen Fabricom. Die Transaktion umfasst in ganz Belgien rund 230 000 Wohneinheiten, die mit Wärme- und Wasserzählern ausgerüstet sind. Ista übernimmt an den Standorten Verviers, Brüssel und Antwerpen insgesamt rund 70 Mitarbeiter. Neben der Marktführerschaft in Belgien war für ista die Übernahme auch aus zwei weiteren Gründen interessant: „Zum einen waren wir in Belgien noch nicht mit einer eigenen Niederlassung präsent, sondern haben unsere Kunden vor allem von Luxemburg aus betreut. Zum anderen hielt unsere belgische Namensvetterin bislang auch die Namensrechte für ista in den Benelux-Staaten und Frankreich. Das hat dazu geführt, dass wir in Belgien, Luxemburg, Frankreich und den Niederlanden unter dem Namen „clorius“ agieren. Dies werden wir in absehbarer Zeit ändern“, so Walter Schmidt, CEO von ista International in Essen. www.ista.de J

▷ UVS



Althaus erhält Deutschen Solarindustriepreis

Am 18. November wurde Dieter Althaus, Ministerpräsident von Thüringen, auf dem 6. Forum Solarpraxis in Berlin der Deutsche Solarindustriepreis verliehen. Althaus erhielt diese höchste Auszeichnung der deutschen Solarbranche für die weitsichtige Wirtschafts- und

Umweltpolitik seiner Landesregierung. Dadurch hat sich Thüringen in den vergangenen Jahren zu einem weltweit bedeutenden Standort der Solarindustrie entwickelt. Die ideelle Auszeichnung wird jährlich von der Unternehmensvereinigung Solarwirtschaft (UVS) an Personen und Institutionen vergeben, die sich in besonderem Maße für den Ausbau der Solarenergie am Standort Deutschland einsetzen. www.solarwirtschaft.de J

▷ Kieback&Peter

Systron GmbH Berlin übernommen

Kieback&Peter hat zum 1. November die Systron GmbH, Berlin, einen Entwickler und Anbieter von LON-Baugruppen übernommen. Ein Teil der Systron-Produkte soll in das Kieback&Peter-Produktspektrum integriert werden, insbesondere die I/O-Module, die Beleuchtungssteuerungen und die LON-Timer. www.kieback-peter.de J

▷ SYR

Ramrath ist neuer Verkaufsleiter



Foto: Sasserath

Seit Anfang November ist Tobias Ramrath neuer Verkaufsleiter bei der SYR Hans Sasserath & Co. KG. In dieser Funktion unterstützt er Vertriebsleiter Peter Gormanns bei den vertrieblichen Aktivitäten. Der 33-jährige kann auf eine langjährige Erfahrung im Unternehmen zurückblicken, da er hier bereits seine Ausbildung zum Industriekaufmann absolviert hat. www.syr.de J

▷ Ferroli

Neues Führungsteam zieht nach Viersen

Ein neues Führungsteam soll die in Pulsnitz ansässige Ferroli Industrie GmbH, eine Gesellschaft der europäischen Ferroli-Gruppe, wieder auf Erfolgskurs bringen. Bereits im Sommer übernahm Michael Maas die Geschäftsführung. Neuer Vertriebsleiter Deutschland ist seit November Stefan Weyres. Die Produktverantwortung liegt weiterhin bei Jens Klotsche. Ebenfalls neu im Team und verantwortlich für die Finanzen ist Dieter Helmrich. Karl Kroll hat die Verantwortung für alle Marketingaktivitäten der Marke Ferroli übernommen. Weitere Veränderung: Der Standort wird vom sächsischen Pulsnitz nach Viersen verlegt, wo bereits die Schwestergesellschaft Rapido Wärmetechnik ansässig ist. Zum 1. März 2006 werde das der Umzug abgeschlossen sein, so Ferroli. Die Standortkonzentration soll zwar „einer besseren Auslastung der vorhandenen Infrastruktur dienen“, es wurde aber klargestellt, dass beide Unternehmen und beide Marken auch künftig selbständig im Markt agieren. 2006 will Ferroli in Deutschland seine Vertriebsaktivitäten ausbauen. www.ferroli.de J

▷ VdZ

Wattenberg erhält VDI-Ehrenplakette

Der Präsident der Vereinigung der deutschen Zentralheizungswirtschaft (VdZ), Bernd Wattenberg (60), ist von der VDI-Gesellschaft Technische Gebäudeausrüstung mit der VDI-Ehrenplakette ausgezeichnet worden. Die VDI-Ehrenplakette wird seit 1948 als Auszeichnung für verdiente ehrenamtliche Mitarbeiter des VDI verliehen. Wattenberg erhielt die Auszeichnung für seine Leistungen für die gesamte Branche der Technischen Gebäudeausrüstung. „Als VdZ-Präsident und Vorsitzender des Normenausschusses Heiz- und Raumlufttechnik (NHRS) im Deutschen Institut für Normung (DIN) hat Wattenberg die Interessen und Meinungen der Branche, wie sie sich in unterschiedlichen Verbänden, Vereinen und Institutionen darstellen, zusammengeführt und gebündelt“, so die Begründung. Wattenberg ist im Hauptberuf in leitender Funktion für Siemens Building Technologies tätig. www.vdzev.de J



Foto: VdZ

VdZ-Präsident Dipl.-Ing. Bernd Wattenberg (links) erhält die VDI-Ehrenplakette von Prof. Dr.-Ing. Michael Schmidt, Vorsitzender der VDI-Gesellschaft TGA

▷ VBI

Katzenbach ist neuer AK-Leiter Geothermie



Foto: VBI

Prof. Dr.-Ing. Rolf Katzenbach (55) ist Mitte November von den Mitgliedern des Arbeitskreises Geothermie im Verband Beratender Ingenieure (VBI) zum neuen AK-Leiter gewählt worden. Der Beratende Ingenieur und Direktor des Instituts und der Versuchsanstalt für Geotechnik der TU Darmstadt übernimmt die Leitung von Prof. Dr.-Ing. Werner Backes. Um den Bereich Geothermie als wichtigen Zukunftsmarkt für Beratende Ingenieure zu erschließen, plant die Arbeitsgruppe im Januar 2006 eine „VBI-Richtlinie Geothermie“ herauszugeben. www.vbi.de J

▷ Minol

Zenner-Gruppe übernommen

Die Unternehmensgruppe Minol hat Anfang November die Aktivitäten der weltweit agierenden Zenner-Gruppe, Saarbrücken, aus der Insolvenz der Zenner GmbH & Co. KGaA übernommen. Das Stuttgarter Familienunternehmen Minol setzt die Zenner-Aktivitäten unter dem Dach der Minol-Gruppe in der neu gegründeten, rechtlich unabhängigen Zenner International GmbH & Co. KG mit Sitz in Saarbrücken fort. Geschäftsführer ist Alexander Lehmann. www.minol.com J

Kataloge und Marktübersichten



▷ Duravit

„Technik & Planung“ ist eine zeitsparende Arbeitsunterlage für Badplaner. 680 Seiten enthalten jeweils Produktabbildungen, technische Zeichnungen und Ausschreibungstexte der Duravit-Produktpalette: Sanitärkeramik, Bade- und Whirlwannen, Duschwannen, Accessoires und Zubehör. Die Daten und Abbildungen lassen sich mit Hilfe der CD-ROM „Technik & Planung“ oder direkt unter www.duravit.de be- und verarbeiten. Bestellung: Duravit AG, 78128 Hornberg, Telefon (0 78 33) 7 00, Telefax (0 78 33) 7 02 89, E-Mail: architekten@duravit.de, www.duravit.de J

▷ ASUE

Die „Marktübersicht Gasklimageräte, Gaswärmepumpen, Gasabsorptionskälteanlagen“ der Arbeitsgemeinschaft für sparsamen und umweltfreundlichen Energieverbrauch (ASUE) gibt einen Überblick über die auf dem deutschen Markt erhältlichen motorischen Gasklimageräte, Gaswärmepumpen und Gasabsorptionskälteanlagen und listet die technischen Kenndaten jedes einzelnen Produkts auf. Dazu zählen beispielsweise der Kälte- und Wärmeleistungsbereich, die nutzbaren Wärmequellen, die eingesetzten Kältemittel sowie die erzielbaren Leistungszahlen. Eine Online-Version steht auf www.asue.de J

▷ Teddington

Im Luftschleieranlagen-Katalog von Teddington werden sowohl Standard- als auch individuelle Lösungen zu allen möglichen Einsatzbereichen vorgestellt, von Karusselltüren, Gehäusekonstruktionen für horizontale bzw. vertikale Montage, Industrielösungen bis hin zu Kaltluftschleieranlagen für Kühlhäuser. www.teddington.de J



▷ AEG Haustechnik Rietze und Botz verstärken Außendienst



Foto: AEG Haustechnik



Foto: AEG Haustechnik

Frank Rietze

Rolf Botz

Bereits zum 1. Juli wurde das Außendienstmitarbeiter-Team der AEG Haustechnik verstärkt. Frank Rietze (40) arbeitete zuletzt als Außendienstmitarbeiter im Bereich Industrie, Sanitär und Heizung. Rolf Botz (36) war zuletzt als Technischer Leiter im Bereich Umwelttechnik tätig. www.aeg-haustechnik.de

▷ Plüth Schmid erweitert Ver- triebs-Geschäftsleitung

Peter Schmid (40) ist am 15. Oktober in die Geschäftsleitung Vertrieb bei der Plüth Regelsysteme GmbH aufgenommen worden. Schmid war in den letzten zehn Jahren in leitender Position bei führenden Unternehmen der Gebäudeautomation tätig. Nach Unternehmensangaben trägt man mit diesem Schritt dem starken Expansionskurs von Plüth Regelsysteme Rechnung. www.plueth-regelsysteme.de



Foto: Plüth

Peter Schmid



Foto: Graphisoft

▷ Graphisoft Prinzen wird neuer Vertriebsleiter

Mit Wirkung zum 1. Januar 2006 übernimmt Thomas Prinzen die Leitung des Vertriebs der Graphisoft Deutschland GmbH. Der 44-jährige Bauingenieur tritt die Nachfolge von Ralf Mosler an und ist verantwortlich für den Partnervertrieb im gesamten deutschsprachigen Raum. www.graphisoft.de

Thomas Prinzen

Thomas Prinzen die Leitung des Vertriebs der Graphisoft Deutschland GmbH. Der 44-jährige Bauingenieur tritt die Nachfolge von Ralf Mosler an und ist verantwortlich für den Partnervertrieb im gesamten deutschsprachigen Raum. www.graphisoft.de

▷ LBS Deutsche Hauspreise im europäischen Mittelfeld

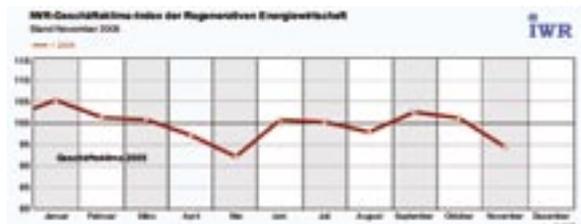
Es ist noch gar nicht so lange her, da galt Deutschland zu Recht als Baukosten-Weltmeister. Vor allem Niederländer und Briten wurden als Vorbilder gepriesen, wenn es um preisgünstiges Bauen ging. Doch inzwischen hat sich das Bild grundlegend gewandelt, wie die kürzlich für die Wohnungsbau-minister der EU zusammengestellten Daten nach Auskunft von LBS Research zeigen. Während die Hauspreise hierzulande in den letzten zehn Jahren im Schnitt unverändert geblieben sind, verdoppelten sie sich in vielen anderen europäischen Ländern. Die Folge: In Luxemburg, Großbritannien und den Niederlanden sind die Preise für neue Einfamilienhäuser mit 260 000 bis 275 000 Euro sogar rund 20% höher als in Westdeutschland und fast anderthalb mal so hoch wie in den neuen Bundesländern. www.lbs.de

Preise für neue Einfamilienhäuser in Europa



▷ IWR Geschäftsklimaindex eingeknickt

Die Stimmung in der Branche der Regenerativen Energiewirtschaft hat sich im November 2005 kräftig abgekühlt. Der Geschäftsklima-Index des Internationalen Wirtschaftsforums Regenerative Energien (IWR) gab von 101,2 Punkten im Oktober auf nur noch 94,5 im November nach. Unternehmen der Solar- und Bioenergiebranche bewerteten ihre aktuelle Geschäftslage gegenüber dem Vormonat unverändert, auch die Windbranche verzeichnet nur einen leichten Rückgang. Allen Teilbranchen gemeinsam ist der mehr oder weniger starke Stimmungsumschwung mit Blick auf ein halbes Jahr. „Die deutliche Eintrübung im November-Ergebnis ist ein echtes Warnsignal,“ sagte IWR-Leiter Dr. Norbert Allnoch. www.iwr.de



▷ ZVSHK/GED Brötje und Missel verstärken Handwerkermarke

Die August Brötje GmbH und die E. Missel GmbH & Co. KG haben während der SHK-Hamburg den Handwerkermarken-Lizenzvertrag mit dem Zentralverband Sanitär Heizung Klima/Gebäude- und Energietechnik Deutschland (ZVSHK/GED) unterzeichnet. www.wasserwaermeluft.de



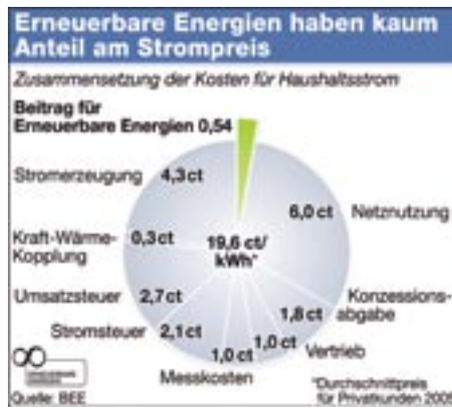
Foto: ZVSHK

Nach dem Beitritt von Brötje zur Handwerkermarke: Kurt Brüggemann, Brötje, ZVSHK-Präsident Bruno Schlieffe, Sten Daugaard-Hansen, Brötje, und ZVSHK-Hauptgeschäftsführer Michael von Bock und Polach (v.l.)

Missel ist Handwerkermarke, nach der Vertragsunterzeichnung: ZVSHK-Hauptgeschäftsführer Michael von Bock und Polach, Lothar Schäfer, Missel, ZVSHK-Präsident Bruno Schlieffe, und Jan Recknagel, Missel (v.l.)



Foto: ZVSHK



Δ Aktionsbündnis Erneuerbare Energien

+++ Erneuerbare Energien haben die Kernenergie in Deutschland überholt. „Während die Kernkraft seit Jahren konstant weniger als 6% des deutschen Gesamtenergieverbrauchs liefert, deckten Wind, Wasserkraft, Sonne, Bioenergie und Erdwärme im ersten Halbjahr 2005 6,4% des Bedarfs an Strom, Wärme und Kraftstoffen“, so Milan Nitzschke, Geschäftsführer des Bundesverbands Erneuerbare Energie (BEE). Die Zahl der Arbeitsplätze in der Erneuerbaren-Energien-Branche hat sich nach BEE-Erhebungen von 130 000 in 2004 auf 150 000 im ersten Halbjahr 2005 erhöht. www.bee-ev.de +++

Δ Anteil Erneuerbarer Energien am Strompreis

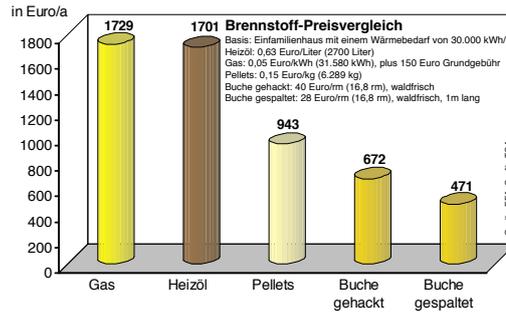
+++ Anders als oft behauptet, hat die Umlage für Erneuerbare Energien, die Verbraucher mit ihrer Stromrechnung zu entrichten haben, nur einen äußerst geringen Anteil am Strompreis. Sie liegt nach Mitteilung der Unternehmensvereinigung Solarwirtschaft (UVS) im Jahr 2005 bei durchschnittlich 0,54 ct/kWh. www.solarwirtschaft.de +++

Δ Phönix SonnenStrom

+++ Die Phönix SonnenStrom AG hat in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahrs einen Umsatz von 64,2 Mio. Euro erzielt und damit den Umsatz der Vorjahresperiode um 35% gesteigert. Bei sehr guter Auftragslage hat der Vorstand seine Prognose am 25. Oktober nochmals angehoben. www.sonnenstromag.de +++

Δ Holz: Günstigster Brennstoff

+++ Bei steigenden Heizöl- und Gaspreisen rückt der heimische Brennstoff Holz wieder verstärkt ins Blickfeld. Dabei können moderne Feuerstätten mit hohem Wirkungsgrad mit denen für Öl bzw. Gas konkurrieren, wie ein Preisvergleich der Europäischen Feuerstätten Arbeitsgemeinschaft (EFA) zeigt. www.efa-europe.com +++



Δ Greenpeace energy

+++ Zum 1. Januar 2006 übernimmt der Hamburger Stromversorger Greenpeace energy eG rund 28 000 Kunden der Marke unit[e] naturstrom von den Stadtwerken Schwäbisch Hall. Im Gegenzug erbringen die Stadtwerke Schwäbisch Hall weiterhin die zugehörige Dienstleistung im Bereich der Netzan- und -abmeldung sowie die Abrechnung der Kunden. Durch die Übernahme wird Greenpeace mit rund 55 000 Kunden, davon etwa 1500 Geschäftskunden, der nach Kundenzahl zweitgrößte unabhängige Ökostromanbieter in Deutschland. Das Unternehmen gehört ausschließlich den zurzeit 11 300 Genossenschaftsmitgliedern. www.greenpeace-energy.de +++

Δ PV: Vergütungssätze für 2006

+++ Die Einspeisevergütung nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) für Strom aus solarer Strahlungsenergie einer Neuanlage wird jährlich um 6,5% gesenkt. Nach § 11 EEG beträgt die Einspeisevergütung von Freiflächenanlagen die im Jahr 2006 in Betrieb genommen werden mindestens 40,60 ct/kWh über eine Laufzeit von 20 Jahren. Höhere Vergütungssätze gibt es für Dachanlagen (bzw. an Lärmschutzwänden) und „Fassadenanlagen“. +++

PV-Strom-Vergütungssätze des EEG für 2006 errichtete Neuanlagen			
	bis 30 kW	30 bis 100 kW	über 100 kW
Freianlagen	40,60 ct/kWh		
Dachanlagen	51,80 ct/kWh	49,28 ct/kWh	48,74 ct/kWh
Fassadenanlagen	56,80 ct/kWh	54,28 ct/kWh	53,74 ct/kWh

Volltext des EEG auf: <http://bundesrecht.juris.de>, Tabellen mit den Vergütungssätzen bis 2013 auf www.solarwirtschaft.de